

10.10.2025

SPD & PIRATEN fordern befristete Anpassung der Beherbergungssteuer

Erfurt ist schön, beliebt und lebendig. Der Tourismus bringt jedes Jahr Leben in die Stadt – und wenn es nach der Stadtverwaltung geht, künftig auch mehr Geld in den städtischen Haushalt.

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung plant die Verwaltung eine Erhöhung der Beherbergungssteuer um 40 Prozent, von derzeit 5 auf 7 Prozent der Bemessungsgrundlage. Diese Mehreinnahmen sollen helfen, das Haushaltsdefizit der Landeshauptstadt abzumildern.

André Grenzdörffer, Fraktion SPD & PIRATEN, steht dem Vorschlag grundsätzlich offen gegenüber, mahnt jedoch zu wirtschaftlicher Vorsicht und Augenmaß: „Erfurt hat in den letzten Jahren steigende Übernachtungszahlen verzeichnet – das ist positiv und zeigt, dass unsere Stadt als Reiseziel attraktiv ist. Aber dieser Trend ist kein Garant für die Zukunft. Wir sollten uns nicht darauf verlassen, dass der Tourismus dauerhaft boomt, während die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen unsicher bleiben.“

Die Fraktion SPD & PIRATEN fordert daher, eine mögliche Steuererhöhung zeitlich zu befristen und nach zwei Jahren zu evaluieren.

„Wir erkennen die Haushaltslage an und verstehen die Notwendigkeit zusätzlicher Einnahmen“, so Grenzdörffer weiter. „Doch eine unbefristete Erhöhung wäre ein falsches Signal an die Tourismuswirtschaft. Eine befristete Anpassung schafft Handlungsspielraum für den Haushalt – ohne die Branche dauerhaft zu belasten. Nach zwei Jahren muss neu entschieden werden – auf Grundlage von Zahlen, nicht Annahmen.“

Der Tourismus ist ein wichtiger Wirtschaftsfaktor für Erfurt, sichert Arbeitsplätze und stützt zahlreiche lokale Branchen – von Hotellerie und Gastronomie bis hin zu Einzelhandel und Kultur.

„Wer den Tourismus stärkt, stärkt Erfurt als Wirtschaftsstandort“, betont Grenzdörffer.

„Darum braucht es eine ausgewogene Entscheidung, die sowohl die Einnahmesituation der Stadt verbessert als auch die Wettbewerbsfähigkeit des Standorts erhält.“

Die Fraktion SPD & PIRATEN wird im nächsten Finanzausschuss einen Änderungsantrag zur Befristung der Steuererhöhung einbringen.

André Grenzdörffer abschließend: „Ziel ist eine faire, nachvollziehbare und wirtschaftlich vertretbare Lösung, die den Haushalt stabilisiert, ohne den Tourismus als Wachstumsmotor der Stadt zu gefährden.“

André Grenzdörffer
Fraktion SPD & PIRATEN